


Gemeinde Spiez

Massnahmegebiete (MG) und vernetzbare ökologische Ausgleichsflächen (öAF)

MG	EXWI	STFL	HEUF/K	aHEUF ³	HOFO	EBBG	EXWE ¹	WIGW
VERt	X	X	X	X	X	X	X	X
VERm	X	X	X	X	X	X	X	X
VERh	X	X	X	X	X	X	X	X
VERw	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHs	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHo	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHw	X	X	X	X	X	X	X	X
INvf	X	X	X	X	X	X	X	
INVt	X	X	X	X	X	X	X	
INvp	X	X	X	X	X	X	X	
WRP	X	X	X	X	X	X	X	X ⁴
GWP	X	X	X	X	X	X	X	X ⁴

- Legende: X Vernetzungsbeitrag möglich
- 1 Fläche mind. 20 a (EXWE Trittsteine mind. 100 a)
- 3 nur in EXWE
- 4 Auf den ersten 6 Metern des Pufferstreifens am Waldrand und an Gewässern wird für WIGW ein Vernetzungsbeitrag ausgerichtet, wenn eine düngerefreie Bewirtschaftung sichergestellt wird.
-  Massnahmegebiet kommt in Gemeinde vor

Zielarten

Vögel: Wendehals, Zaunammer
 Reptilien: Ringelnatter, Schlingnatter, Zauneidechse
 Insekten: **Feldgrille**

(fett = Hauptzielarten)

Wichtige Massnahmen für:

Zielarten

- WIGW grenzen spätestens 2015 an mindestens gleich grosse EXWI
- In weit offenen Teilgebieten sorgen Trittsteine für eine verbesserte ökologische Vernetzung

Zielwerttabelle (siehe Rückseite)

- HOFO - Qualität, Stand halten

Zielwerttabelle

Gde **Spiez**
GID 768

		Ausgangszustand 2009											
		Zonen			41			51			52		
CODE	KULTUR	Abkürz	DZV			Vernetzung			Qualität				
556	Buntbrache	BUBR											
557	Rotationsbrache	ROBR											
559	Saum	SAUM											
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	989	1140	54	819	978	54	228	297	12		
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW	841	444		695	359		80	150			
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE	327	159		125	34						
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW											
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS											
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO											
695	Uebrig Grünfläche, anrechenbar Ber. RGVE und OAF	UEGR											
851	Streueflächen	STFL	328	42		328							
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K	143	133		116	107		45	30			
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF	12	60									
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL											
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT	25										
905	Ruderalflächen, Steinhäufen und -wälle	RUFL	6	13									
906	Trockenmauern	TRMA											
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE											
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WoAF)	WOAF	2										
99700	Ackerschonstreifen	ASST											
	Total Flächen (Aren)		2673	1992	54	2084	1479	54	353	477	12		
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	2169	1403	5	1462	914	5	489	255			
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleen	EBBG	71	12		70	2						
	Total Bäume (Anzahl)		2240	1415	5	1532	916	5	489	255	0		

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	4'913	3'407	59	3'616	2'395	59	842	732	12		
ökol.Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	2'673	1'992	54	2'084	1'479	54	353	477	12		
LN in Aren gem. Vorgaben FoA nach Zonen	35'200	28'400		35'200	28'400		35'200	28'400			
Anteil oA an LN (Flächen und Bäume)	14.0%	12.0%		10.3%	8.4%		2.4%	2.6%			
Anteil oA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)	7.6%	7.0%		5.9%	5.2%		1.0%	1.7%			

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ	64										
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-V				45							
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-Q							18				
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ				70%			28%				

Bemerkungen / Erläuterungen

DZ berechtigt	öAB	Ökologische Ausgleichsflächen Beitragsberechtigt
anrechenbar 7% öLN	öAA	Ökologische Ausgleichsflächen Anrechenbar, ohne DZV-Beiträge
vernetzungsbeitragsberechtigt	Vber	
qualitätsbeitragsberechtigt	Qber	
rote Zahlen = Zielwerte 2015 geändert zu 2009		
ökologisch wertvoll (bei Q und V: es zählt immer der grössere Wert als wertvoll)		

Enthält der Projektperimeter mehr als zwei landw. Zonen, können weitere Spalten eingefügt werden

Die Tabellenstruktur (Zeilen: Reihenfolge und Typenart richtet sich nach der GELAN-Abfragestruktur)

ASST die Flächen der Ackerschonstreifen werden in der GELAN-Abfrage nicht automatisch eingetragen, da es sich hier um eine Davon-Kultutur der Getreidefläche handelt und muss daher separat angefragt werden bei GELAN, wenn solche Flächen im Projekt vorhanden sind

		Zielwerte 2015									2015				
		Zonen			41			51			52				
CODE	KULTUR	Abkürz	DZV			Vernetzung			Qualität			ökologisch wertvoll			
556	Buntbrache	BUBR											0	0	0
557	Rotationsbrache	ROBR											0	0	0
559	Saum	SAUM											0	0	0
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	989	1140	54	819	978	54	228	297	12	819	978	54	
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW	841	444		695	359		80	150		695	359	0	
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE	327	159		125	34								
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW													
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS													
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO													
695	Uebrig Grünfläche, anrechenbar Ber. RGVE und OAF	UEGR													
851	Streueflächen	STFL	328	42		328						328	0	0	
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K	143	133		116	107		45	30		116	107	0	
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF	12	60											
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL													
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT	25												
905	Ruderalflächen, Steinhäufen und -wälle	RUFL	6	13											
906	Trockenmauern	TRMA													
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE													
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WoAF)	WOAF	2												
99700	Ackerschonstreifen	ASST										0	0	0	
	Total Flächen (Aren)		2673	1992	54	2084	1479	54	353	477	12	1959	1445	54	
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	2169	1403	5	1462	914	5	489	255		489	255	0	
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleen	EBBG	71	12		70	2							0	
	Total Bäume (Anzahl)		2240	1415	5	1532	916	5	489	255	0	489	255	0	

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	4'913	3'407	59	3'616	2'395	59	842	732	12	2'448	1'700	54
ökol.Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	2'673	1'992	54	2'084	1'479	54	353	477	12	1'959	1'445	54
LN in Aren gem. Vorgaben FoA nach Zonen	35'200	28'400		35'200	28'400		35'200	28'400		35'200	28'400	
Anteil oA an LN (Flächen und Bäume)	14.0%	12.0%		10.3%	8.4%		2.4%	2.6%		7.0%	6.0%	
Anteil oA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)	7.6%	7.0%		5.9%	5.2%		1.0%	1.7%		5.6%	5.1%	

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ	64													
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-V				45										
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-Q							18							
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ				70%			28%							